7992/AB vom 03.12.2021 zu 8131/J (XXVII. GP)

Bundeskanzleramt

bundeskanzleramt.gv.at

Alexander Schallenberg Bundeskanzler

Herrn Mag. Wolfgang Sobotka Präsident des Nationalrats Parlament 1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.697.035

Wien, am 3. Dezember 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen haben am 5. Oktober 2021 unter der Nr. **8131/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Quartalsbericht der Reisekosten Q3 2021 im Bundeskanzleramt" an meinen Amtsvorgänger gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 8 und 16:

- 1. Wie hoch waren die Gesamtausgaben in Ihrem Ministerium im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 für dienstliche Taxikosten, dienstliche Busfahrten und dienstliche Zugfahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Transportmittel)
- 2. Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund Ihrer eigenen Fahrten?
- 3. Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter?
- 4. Wer trägt die Kosten für die in Frage 1 genannten Ausgaben?
- 5. Wie viele Beförderungen durch Taxifahrten, Busfahrten und Zugfahrten wurden im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 in Ihrem Ministerium durchgeführt? (Bitte

- um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)
- 6. Wie viele Beförderungen entstanden wegen Ihrer eigenen Fahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)
- 7. Wie viele Beförderungen entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)
- 8. Wie viele Ausgaben entstanden im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 durch Beförderungen ohne Personen, wie zB. die Zustellung von Briefen oder andere Sendungen?
- 16. Wie sind die Fragen 1-15 für die weiteren Kabinette der dem BKA zugeordneten Ministerien zu beantworten? (Bitte um gegliederte Beantwortung)

Die Gesamtausgaben für dienstliche Taxifahrten, dienstliche Busfahrten sowie dienstliche Zugfahrten sind der unten ersichtlichen Aufstellung zu entnehmen:

Zeitraum	Kosten in Euro für	Kosten in Euro für	Kosten in Euro für
	dienstliche Taxifahrten	dienstliche Bahnfahrten	dienstliche Busfahrten
01.07.2021 bis	4.836,39	1.355,25	keine
30.09.2021	davon Kosten für die	davon Kosten für die Mit-	davon Kosten für die
	Mitarbeiterinnen und	arbeiterinnen und Mitar-	Mitarbeiterinnen und
	Mitarbeiter des Kabi-	beiter des Kabinetts mei-	Mitarbeiter des Kabi-
	netts meines Amtsvor-	nes Amtsvorgängers:	netts meines Amtsvor-
	gängers: 879,60	keine	gängers: keine
	Fahrtkosten meines	Fahrtkosten meines	Fahrtkosten meines
	Amtsvorgängers:	Amtsvorgängers:	Amtsvorgängers:
	keine	keine	keine

Die Kosten für dienstliche Taxifahrten, dienstliche Busfahrten sowie dienstliche Zugfahrten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kabinetten der Bundesministerinnen im Bundeskanzleramt stellen sich wie folgt dar:

Bundesministerin Mag. Karoline EDTSTADLER:

Kosten in Euro für	Kosten in Euro für dienstliche	Kosten in Euro für dienstliche
dienstliche Taxifahrten	Bahnfahrten	Busfahrten
200,70	45,40	Keine

Bundesministerin Dr. Susanne RAAB:

Kosten in Euro für	Kosten in Euro für dienstliche	Kosten in Euro für dienstliche	
dienstliche Taxifahrten	Bahnfahrten	Busfahrten	
Keine	Keine	Keine	

Im Übrigen darf ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 6942/J vom 16. Juni 2021 durch meinen Amtsvorgänger verweisen.

Zu den Fragen 9 bis 15:

- 9. Wurde in Ihrem Ministerium ein Vertrag mit einem oder mehreren Taxiunternehmen oder anderen Unternehmen im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 abgeschlossen?
 - a. Wenn ja, wann wurden diese Verträge geschlossen?
 - b. Wenn ja, mit welchen Unternehmen wurden diese Verträge geschlossen?
 - c. Wenn ja, für welchen Zeitraum wurden diese Verträge geschlossen?
 - d. Wenn ja, wer sind die Nutzungsberechtigten dieser Vereinbarungen?
- 10. Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen, die besonders von den in Frage 9 geschlossenen Verträgen profitieren könnten?
- 11. Wie viele Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches wurden ihrem Ministerium im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 zur Verfügung gestellt?
- 12. Welche Mitarbeiter waren im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 in Ihrem Ministerium die Besitzer der Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnlichem?
- 13. Wird die Verwendung der Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten und Ähnliches in Ihrem Ministerium überprüft?
 - a. Wenn ja, wie erfolgt diese Überprüfung?
 - b. Wenn ja, wie oft erfolgt diese Überprüfung?

- 14. Gab es im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 Fälle, bei denen Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches für dienstfremde oder private Zwecke genutzt wurden?
 - a. Wenn ja, wie viele Fälle?
 - b. Wenn ja, welche Konsequenzen wurden daraus gezogen?
- 15. Kann ausgeschlossen werden, dass die Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches für private Zwecke missbraucht werden?

Dem Ressort standen im 3. Quartal 2021 insgesamt 35 Dauerkarten für Taxifahrten zur Verfügung. Darüber hinaus darf ich auf die Beantwortungen der parlamentarischen Anfragen Nr. 5990/J vom 24. März 2021, Nr. 5992/J vom 24. März 2021, Nr. 6004/J vom 24. März 2021 sowie Nr. 6017/J vom 24. März 2021 durch meinen Amtsvorgänger verweisen.

Zu den Fragen 17 bis 24:

- 17. Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 in Ihrem Ministerium für angemietete Großraumbusse, Mietwagen oder ähnliche Fahrzeuge? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Transportmittel)
- 18. Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund Ihrer eigenen Fahrten?
- 19. Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter?
- 20. Wer trägt die Kosten für die in Frage 17 genannten Ausgaben?
- 21. Wie viele Beförderungen durch Großraumbusse, Mietwagen oder ähnliche Fahrzeuge wurden im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 in Ihrem Ministerium durchgeführt? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)
- 22. Wie viele Beförderungen entstanden wegen Ihrer eigenen Fahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)
- 23. Wie viele Beförderungen entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)
- 24. Wie sind die Fragen 17-23 für die weiteren Kabinette der dem BKA zugeordneten Ministerien zu beantworten? (Bitte um gegliederte Beantwortung)

Im Zeitraum vom 1. Juli 2021 bis 30. September 2021 sind folgende Kosten für Mietwagen im Ressortbereich des Bundeskanzleramts entstanden:

Anlass	Kosten in Euro
Besuch bei Bundeskanzler a.D. Sebastian KURZ MOON Jae-in, Präsident der Republik Korea, und Frau KIM Jung-sook	567,60
Arbeitsbesuch bei Bundesministerin Mag. Karoline EDTSTADLER BEAUNE Clement, Staatssekretär für europäische Angelegenheiten der Französischen Republik	609,40
Veranstaltung von Bundesministerin Mag. Karoline EDTSTADLER EU-Zukunftsdialog, GRAZ	1.142,02
Veranstaltung der Bundesregierung Sommerministerrat, SCHLOSS REICHENAU AN DER RAX	739,09
Arbeitsbesuch bei Bundeskanzler a.D. Sebastian KURZ im Rahmen der Salzburger Festspiele 2021 VON DER LEYEN Ursula, Präsidentin der Europäischen Kommission SALZBURG	4.295,22
Offizieller Arbeitsbesuch bei Bundeskanzler a.D. Sebastian KURZ AL NAHYAN Mohamed bin Zayed bin Sultan, Sheikh, Kronprinz der Vereinigten Arabischen Emirate	3.840,10
Besuch bei Bundeskanzler a.D. Sebastian KURZ im Rahmen der Salzburger Fest- spiele Prof. Dr. Christoph HUBER und seine Gattin Dr. Veronika HUBER SALZBURG	653,40
Auslandsreise von Bundesministerin Mag. Karoline EDTSTADLER Teilnahme am informellen RAA LAIBACH	999,00

Darüber hinaus konnten im Zuge des Europaforums Wachau 2021 zahlreiche hochkarätige Gäste aus dem Ausland, insbesondere ŠIMONYTĖ Ingrida, Premierministerin Litauens, BY-RNE Thomas, Europaminister von Irland, CASSIS Iganzio, Vorsteher des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten, am Forum und in Wien begrüßt werden. Daher entstanden dem Bundeskanzleramt für deren Transport Kosten in Höhe von 8.917,81 Euro für Mietwägen.

Im Rahmen des Westbalkan-Gipfeltreffen in Wien wurden Ana BRNABIĆ, Ministerpräsidentin von Serbien, Zoran ZAEV, Premierminister von Nordmazedonien, Zoran TELELTIJA, Vorsitzender des Ministerrats von Bosnien-Herzegowina, Zdravko KRIVOKAPIĆ, Premierminister von Montenegro, Albin KURTI, Regierungschef des Kosovo, Belinda BALLUKU, Infrastrukturministerin von Albanien, sowie der EU-Sonderbeauftragte für den Belgrad-Pristina Dialog und Fragen des Westbalkans, Miroslav LAJČÁK, empfangen. Die angefallenen Transportkosten belaufen sich auf 20.359,70 Euro für Mietwägen.

Für die Busbeistellung im Zuge des Sommerministerrats entstanden dem BKA anteilige Kosten in Höhe von 98,60 Euro.

Zu den Fragen 25 bis 34:

- 25. Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 in Ihrem Ministerium für dienstliche Flugkosten?
- 26. Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund Ihrer eigenen Flüge?
- 27. Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund von Flügen Ihrer Kabinettsmitarbeiter?
- 28. Wer trägt die Kosten für die in Frage 25 genannten Ausgaben?
- 29. Wie viele Flüge wurden im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 in Ihrem Ministerium getätigt? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugklasse und Grund der Reise)
- 30. Wie viele Flüge entstanden aufgrund Ihrer eigenen dienstlichen Reisen? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugklasse und Grund der Reise)
- 31. Wie viele Flüge entstanden aufgrund von dienstlichen Reisen Ihrer Kabinettsmitarbeiter? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugklasse und Grund der Reise)
- 32. Wurde in Ihrem Ministerium im Zeitraum von 01.07.2021 bis 30.09.2021 Verträge mit einer oder mehreren Fluggesellschaften abgeschlossen?
 - a. Wenn ja, wann wurden diese Verträge geschlossen?
 - b. Wenn ja, mit welchen Unternehmen wurden diese Verträge geschlossen?
 - c. Wenn ja, für welchen Zeitraum wurden diese Verträge geschlossen?
 - d. Wenn ja, wer sind die Nutzungsberechtigten dieser Vereinbarungen?
- 33. Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen die besonders von den in Frage 32 geschlossenen Verträgen mit Werbefirmen profitieren könnten?
- 34. Wie sind die Fragen 25-33 für die weiteren Kabinette der dem BKA zugeordneten Ministerien zu beantworten? (Bitte um gegliederte Beantwortung)

Die Gesamtausgaben für Flugkosten im angefragten Zeitraum bis zum Stichtag der Anfrage im Bundeskanzleramt und der diesem zugeordneten Bundesministerinnen belaufen sich auf 71.480,05 Euro. Für meinen Amtsvorgänger sind folgende Kosten entstanden:

Reiseziel	Reisegrund	Flugklasse	Anzahl der Reisenden	Flugkosten in Euro
München	Auslandsreise von Bundeskanzler a.D. Sebastian KURZ Diverse Termine	Economy	Kabinett: 3 Ressort: 3	HBK: 959,28 KBK: 2.904,24
Brüssel	Sondertagung des Europäischen Rats	Economy	Kabinett: 3	HBK: 778,67 KBK: 2.570,57
Tirol	Arbeitsbesuch Diverse Termine	Economy	Kabinett: 3 Ressort: 1	HBK: 460,49 KBK: 1.381,47
Berlin	Auslandsreise von Bundeskanzler a.D. Sebastian KURZ Diverse Termine	Economy	Kabinett: 4 Ressort: 1	HBK: 615,13 KBK: 2.524,52
Brüssel	Tagung des Europäischen Rates	Economy	Kabinett: 3 Ressort: 2	HBK: 619,84 KBK: 2.294,36
New York	Buchungsgebühr für Auslandsreise von Bundeskanzler a.D. Sebastian KURZ Teilnahme an UN-Konferenz	Business	Kabinett: 3	HBK: 50,00* KBK: 4.369,66
Paris	Auslandsreise von Bundeskanzler a.D. Sebastian KURZ Arbeitsbesuch anlässlich des Genera- tion Equality Forum	Bedarfs- flieger	Kabinett: 3 Ressort: 1	HBK: 2.153,69 KBK: 6.401,07

^{*} Die weiteren Kosten der Reise für HBK a.D. sind zum Stichtag der Anfrage noch nicht abgerechnet und bezahlt.

Darüber hinaus werden im Bundeskanzleramt eine Vielzahl von Flügen gebucht. Festzuhalten ist, dass Flüge von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bundeskanzleramtes grundsätzlich ausschließlich in der Economy Class erfolgen. Nur in besonderen Ausnahmefällen, etwa im Fall von lange dauernden Überseeflügen, ist eine Buchung in der Business Class unter Wahrung der entsprechenden Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit vorgesehen. Ich ersuche um Verständnis, dass angesichts der zahlreichen Flüge eine weitere Auswertung im Sinne der Fragestellung mit einem erheblichen Verwaltungsaufwand verbunden wäre und daher unterbleiben muss.

Alexander Schallenberg